

Kreativ mit Medien!

Man kann mit Computer und Co. viele tolle Sachen machen. Wir möchten Anregungen geben, kreativ und produktiv mit Medien umzugehen – probiert unsere Vorschläge doch einfach mal gemeinsam aus!
Aber ... Ausschalten nicht vergessen! 😊

Online spielen: Just One

Was Ihr braucht: Laptop/PC, Internetverbindung, Zettel und Stifte (für jeden Mitspielenden), ggf. das Spiel „Just One“ oder zusätzlich ein Smartphone.

„Just One“ ist das „Spiel des Jahres 2019“ und ein witziges und kreatives Spiel, bei dem man gemeinsam besonders viel Spaß haben kann, denn man spielt hier mal zusammen und nicht gegeneinander! Ziel ist es, Begriffe zu erraten – alle anderen Mitspielenden geben dem Rater hierfür Tipps!

Kein Originalspiel vorhanden?

Wenn man das Originalspiel vor sich hat, kann man die darin enthaltenen Begriffe nutzen – es funktioniert aber auch, indem sich jeder vorab einfach einige Begriffe notiert. Eine weitere Möglichkeit für nicht so kreative Köpfe, bieten auch diverse Zufallswort-Generatoren im Internet. Einen solchen findet man z.B. unter <http://alex-riedel.de/zufall.php> - hier stellt man die Anzahl der Wörter auf „5“ ein und „würfelt“ einfach.



Na, erratet Ihr den gesuchten Begriff?

Und so funktioniert das Spiel:

Im Grunde funktioniert das Spiel online genauso, wie am Spieltisch:

Zunächst werden 13 Spielkarten rausgelegt (alternativ kann man auch 13 Gegenstände vor dem Spielleiter, der übrigens gerne mitspielen darf, auslegen, die diese Karten und damit die Punkte symbolisieren).

Abwechselnd ist nun eine Person der oder die Ratende. Alle anderen sind Tippgeber.

Die ratende Person nennt zunächst eine Zahl zwischen 1 und 5 und wendet sich dann mit dem Rücken zur Kamera. Nun wird vom Spielleiter eine Spielkarte mit 5 Begriffen in die Kamera gehalten (bei den Zufallswort-Generatoren kann z.B. einfach jemand seinen Bildschirm teilen oder man hält ein Smartphone mit der entsprechenden Seite/App in die Kamera) und der der genannten Zahl entsprechende Begriff gewählt (natürlich nicht laut vorgelesen!!).

Jeder darf nun einen dazu passenden Tipp auf einem Zettel notieren, dieser sollte nach der Originalspielanleitung folgenden Grundregeln entsprechen (wobei man natürlich selbst entscheiden kann, wie eng man das sieht ...! ☺):

- Keine andere Schreibweise für das gesuchte Wort verwenden (Bspl: „Kaese“ statt „Käse“!)
- Keine andere Sprache nutzen (Bspl: „Cheese“!)
- Wörter mit gleichem Wortstamm sind verboten (Bspl: „Käsefondue“!)
- Erfundene Worte sind tabu (Bspl: „Stinkemilch“ – wobei das auch sehr lustig sein kann!)
- Ein ähnlich klingendes Wort geht auch nicht (Bspl: „Gese“ – was auch immer das sein soll ...).

Hat jeder genau einen Begriff aufgeschrieben („just one“ eben ...), zeigen ihn alle in die Kamera und vergleichen. Gleiche Wörter werden aussortiert und aus dem Bild genommen (Bspl: „Emmentaler“ und „Emmentaler“), aber auch Wörter mit gleichem Wortstamm (Bspl.: „Maus“ und „Mausefalle“). Scheiden zufällig alle gezeigten Tipps aus, so ist die Runde bereits beendet, es wird gewertet (s.u.) und der nächste Ratende ist an der Reihe.

Sind aber (was bei einer größeren Spielerzahl ziemlich wahrscheinlich ist!) noch Tipps übrig, so darf sich der Ratende rumdrehen und nun einen (ja, genau einen – „just one“ ...!) Rateversuch starten und ein Wort nennen, welches seiner Meinung nach zu allen noch sichtbaren Tipps (die weiterhin in die Kamera gehalten werden) passen könnte.

Nun erfolgt die **Wertung** (und hier gibt es zwei Möglichkeiten!):

Wurde der richtige Begriff geraten, so darf sich die Spielgruppe die entsprechende Spielkarte (oder einen der dreizehn anfangs ausgelegten Gegenstände) als Pluspunkt zur Seite legen. Wenn ein falscher Ratebegriff genannt wurde, so wandert die Spielkarte (oder einer der 13 Gegenstände) zusammen mit einer weiteren Karte vom 13er-Stapel (oder einem weiteren der 13 Gegenstände) auf das Minuskonto der Spielgruppe. Man hat auch die Möglichkeit zu passen, d.h. der oder die Ratende hat keinen blassen Schimmer und verzichtet lieber aufs Raten: Dann wandert nur die entsprechende Spielkarte (oder – ihr habt es Euch schon gedacht – einer der 13 Gegenstände) auf den Minusstapel.

Danach ist der/die nächste Mitspielende an der Reihe und die Runde beginnt von vorne ...

Sind alle 13 Karten/Gegenstände verteilt, wird geschaut, wieviel Plus- und Minuspunkte die Gruppe gesammelt hat – je mehr Begriffe richtig erraten wurden (= Pluspunkte), umso besser!! ☺

Wem diese Wertung zu kompliziert oder zu un kreativ ist, dem empfehlen wir, einfach ohne großartige Wertung solange weiter zu spielen, wie es Euch Spaß macht. Wir haben festgestellt, dass die Spielrunden und die abgegebenen Tipps meist schon so lustig sind, dass das als Spielanreiz oft schon ausreicht!

Viel Spaß beim gemeinsamen Spielen!



Kinder-, Jugend- und Familienförderung
Hersfeld-Rotenburg
Friedloser Str. 12
36251 Bad Hersfeld
www.jugendarbeit-hef-rof.de

